

Diesen Sommer 2007 hiess es erstmals für alle Fünf- bis Acht-Klässler:

## **SCHOCK DEINE LEHRER-LIES EIN BUCH**

und mach mit beim SommerleseClub der Stadtbibliothek Siegburg.

Die Bibliothek schickte im Vorfeld eine Mitarbeiterin in die Schulen, die den Sommerlese- Club in den einzelnen Klassen vorstellte und schnell wurde klar: im Club kann man spannende Ferien erleben, nette Leute kennenlernen, ein Zertifikat bekommen, das die Deutschnote puscht, und last but not least an einer tollen Abschlussparty teilnehmen und einen coolen Gewinn ergattern.

"Nicht schlecht", dachten viele Schüler und fortan trudelten schon vor dem eigentlichen Anmeldetermin zahlreiche e-mail-Anmeldungen in der Bibliothek ein.

Als die Buchausleihe am 21.6. startete, wollen 391 Schüler mitmachen, 230 Mädchen und 161 Jungen. Leider erschienen nicht alle ganz freiwillig, hier und da gab es auch Druck aus der Schule oder dem Elternhaus. Aber da die Bibliothek ein abwechslungsreiches Angebot an aktueller Kinder- und Jugendliteratur bietet, alle beliebten Genres aufführt, es keine Rolle spielt, ob man ein dickes oder dünnes Buch liest, gewann der Spaß die Oberhand. Sogar die, die noch nie ein Buch gelesen hatten, entdecken Autoren, Themen oder Buchreihen, die sie total begeisterten und blieben als Clubmitglied dabei - lediglich für 102 Schüler melden sich an, ohne aktiv teil zu nehmen.

Von den 391 Schülern holten sich 289 Stempel für ein oder mehrere gelesenen Bücher, 255 lasen 3 oder mehr Bücher und erwarben ihr Anrecht auf das begehrte Zertifikat. Damit nicht geschummelt wurde, stellen die Bibliotheksmitarbeiter bei der Buchrückgabe Fragen zum Buchinhalt. Die Leselust war so groß, dass bei vielen Schülern der Inhalt regelrecht herausprudelte und sie in ihrer Begeisterung kaum zu stoppen waren.

Und genau das wollte der Sommerleseclub: die Erkenntnis vermitteln, dass Lesen Spaß macht!!! Die Botschaft erreichte viele: die Zwölfjährigen waren besonders eifrig und lasen durchschnittlich 5 Bücher, die Dreizehnjährigen durchschnittlich noch 4,5 Bücher und die Elf jährigen immerhin noch durchschnittlich 4 Bücher.

Auf dem Höhepunkt der Pubertät gibt es dann wohl doch noch Interessanteres als Bücher...

Aber natürlich gibt es auch Vielleser. Die drei ersten aus dieser Gruppe lasen in den Ferien, 38, 29 und 24 Bücher und outeten sich damit als echte "Leseratten".

Der Sommerleseclub wurde gefördert von der Nikolaus-Stiftung Siegburg.



Vorsitzender des Stiftungsrates: Alfred Keller

Verwaltungsanschrift: Rathaus Siegburg, Nogenter Platz 10, 53721 Siegburg

Bankverbindung: Nikolaus Stiftung, VR Bank Rhein-Sieg eG, BLZ 370 695 20 Konto-Nr. 410 1447 010